

<u>Beratungsvorlage:</u>	<input type="checkbox"/>	der nicht öffentlichen ORW-Sitzung	TOP		am
	<input type="checkbox"/>	der öffentlichen ORE-Sitzung	TOP		am
	<input checked="" type="checkbox"/>	der öffentlichen BA-Sitzung	TOP	1.2	am 17.01.2022
	<input checked="" type="checkbox"/>	der öffentlichen GR-Sitzung	TOP	1.4	am 18.01.2022

TOP:

Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Flutlichtanlage des Kunstrasenplatzes des FSV Rot-Weiß Stegen 1962 e.V. (Zehn Jaucherten)

- Bezuschussung durch die Gemeinde Stegen -

Teilnehmer: Herr Adrian Dold, Herr Björn Ehler, Herr Peter Vogt und Herr Bernd Wissler, FSV Rot-Weiß Stegen 1962 e.V.

Sachverhalt:

Die Vereinsvorstände und der für den Verein arbeitende Elektriker Peter Vogt (Vereinsmitglied) kamen Ende 2021 auf die Verwaltung zu und erläuterten, dass die Flutlichtanlage des Kunstrasenplatzes, die mittlerweile rd. 35 Jahre alt ist und noch aus dem Jahr 1986 des Erstbezuges stammt, dringend grundlegend saniert werden muss.

Bereits vor vier Jahren hat sich der Verein mit der Umrüstung der Anlage auf LED beschäftigt und Kostenvoranschläge eingeholt, da schon damals klar war, dass die Flutlichtanlage weder energieeffizient noch klimafreundlich betrieben werden kann.

Im Winter 2021 kam es nun vermehrt zu Störungen und Ausfällen. Für Reparaturen und für den Ersatz von Leuchtmitteln musste durch den Verein ein hoher personeller und finanzieller Aufwand betrieben werden. Die Anlage konnte bisher immer wieder in Betrieb genommen werden, jedoch stellte sich nunmehr ein größeres systemisches Problem aus den Messwerten heraus, woraus zu folgern ist, dass vermehrt Isolationsfehler infolge von Verschleiß vorliegen. Deshalb empfiehlt die Verwaltung, die Flutlichtanlage zu sanieren, da künftig der Betrieb der Anlage nicht sichergestellt werden kann und der Kunstrasenplatz insbesondere in den „dunklen Jahreszeiten“ nicht mehr genutzt werden kann.

Positiv wirkt sich aus, dass die 2019 durchgeführte Untersuchung gezeigt hat, dass die Masten NICHT erneuert werden müssen. Somit kann ein neues klimafreundlicheres und auch energiesparendes System (LED) in die vorhandenen Masten eingebaut werden, was enorme Kosten spart. Näheres hierzu erläutern die Vereinsvertreter in der Sitzung.

Die geschätzten Kosten für die Flutlichtanlage belaufen sich nach Abzug von Steuern auf rund 32.850,- €. Es kann davon ausgegangen werden, dass der Badische Sportbund (BSB) einen Zuschuss i.H. von 30 % (= 9.855,- €) gewähren wird. Den Restbetrag von 22.995,00 € finanziert der Verein mit 20% (=4.599,- €) und die Gemeinde mit 80%. Das heißt, dass die Gemeinde dem FSV Rot-Weis-Stegen im Jahr 2022 einen Zuschuss von 18.396,00 € (rund 20.000,-) gewährt. (siehe Anlage)

Der Verein, der insbesondere eine hervorragende Jugendarbeit betreibt, ist in dieser Angelegenheit sehr engagiert und hat zugesagt, dass er für die Beschaffung günstige Konditionen erreichen kann und dass die Zwischenfinanzierung des BSB-Zuschusses über den FSV Rot-Weis Stegen 1962 e.V. erfolgt.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt / der Gemeinderat beschließt, dem FSV Rot -Weis Stegen 1962 e.V. einen Zuschuss für die Sanierung der Flutlichtanlage in Höhe von rd. 20.000,- € -unter dem Vorbehalt Haushaltsberatungen- zu gewähren.

Vorschlag Finanzierung Flutlicht FSV Stegen im Jahr 2022

Anmerkungen

Kostenschätzung netto	30.000,00 €
19 % UST	5.700,00 €
Kostenschätzung brutto	35.700,00 €

abzüglich erstattbare VST (Anteil "Zweckbetrieb"): (Erstattung später - Finanzierung über FSV)
Schätzbetrag 50 % - 2.850,00 € wird über Platzbelegungsplan ermittelt

verbleibender Betrag 32.850,00 €

hiervon 30 % Zuschuss BSB: - 9.855,00 € Finanzierung über FSV Stegen

verbleibender Finanzierungsbedarf: 22.995,00 €

Aufteilung gemäß Pachtvertrag:

Gemeinde Stegen (80 %)	18.396,00 €	einzustellen in den Haushalt 2022
FSV Rot-Weiß Stegen (20 %)	4.599,00 €	aus vorhandenen Mitteln FSV Stegen